

Historische Reise durch malerische Gassen

Sparkassen-Stiftung fördert Rundweg in Kaichen mit 3000 Euro

Niddatal (pm). Die Stiftung der Sparkasse Oberhessen unterstützt den historischen Rundweg Kaichen mit Fördergeldern in Höhe von 3000 Euro. Einen entsprechenden Scheck überreichten Landrat Jan Weckler und Sparkassen-Chef Frank Dehnke an Dr. Dirk Schneider vom Verein Dorferwicklung Kaichen (DEK), Heinz Fink und Bernd Reichert, beide DEK.

Um fast 800 Jahre Geschichte zu bewahren und anschaulich zu machen, schenken engagierte Kaicher Bürgerinnen und Bürger ihrem Dorf den historischen Rundweg, der Einheimische und Gäste durch die malerischen, fachwerkgesäumten Gassen des kleinsten Niddataler Ortsteils führt. Insgesamt 22 Info-Tafeln erzählen von einst Geschehenem, zeigen historische Ansichten und erklären unterschiedliche Biotope. Im Jahr 1231 fand Kaichen erstmals schriftliche Er-

wähnung – damals noch unter dem Namen »Cochene«. Wohl ältestes Zeugnis aus dieser Zeit ist der Steinerner Tisch im Schatten einer imposanten und vermutlich ebenso alten Esskastanie an der Straße nach Heldenbergen gelegen. Dort tagte anno dazumal ein »Freigericht«, das die Gerichtsbarkeit im Namen des Königs ausübte und eine eigene Herrschaft bildete: die Grafschaft Kaichen. An diesem Ort finden Besucher die Tafeln zu den Stationen »Steinerner Tisch«, »Galgengrund« und »Richtbock« sowie eine Übersicht des gesamten Rundwegs. Zusammen mit anderen Stationstafeln in und um Kaichen erzählen sie die Geschichte des Ortes. Den Weg initiiert und erfolgreich umgesetzt hat der Verein Dorferwicklung Kaichen mit finanzieller Unterstützung der Stiftung der Sparkasse Oberhessen: »Kaichen ist ein sehr beliebtes Dorf bei jun-



Freude über den dicken Scheck (v.l.): Dr. Dirk Schneider (links), Vorsitzender vom Verein Dorferwicklung Kaichen (DEK), Landrat Jan Weckler, Heinz Fink und Bernd Reichert, beide DEK, und Sparkassen-Chef Frank Dehnke.

FOTO: PM

gen Familien – denn betrachtet man die Altersstruktur, handelt es sich um einen jungen Ort. Der Verein für Dorferwicklung hat sich mit seinem Projekt zum Ziel gesetzt, das Alte und Vergangene für die junge, heranwachsende

Generation auf interessante Art erlebbar zu machen. Ergänzend haben die Mitglieder Informationen über die Natur und besondere Biotope zusammengestellt. Das ist ihnen sehr gut gelungen«, lobte Landrat Jan Weckler das Projekt. Er

übergab in seiner Funktion als Vorsitzender der Stiftung der Sparkasse Oberhessen die Förderung in Höhe von 3000 Euro.

»Den Stiftungsvorstand hat auch das gemeinschaftliche Engagement der Kaicher Bür-

gerinnen und Bürger sehr begeistert – als uns der Förderantrag erreichte, hatten diese schon rund 2000 Euro für die Umsetzung des Rundweges gespendet. Das zeigt, wie hoch das Interesse an einem solchen Angebot ist«, berichtete Frank Dehnke, geschäftsführender Vorstand der Stiftung. Insgesamt war das Projekt mit 7000 Euro Kosten veranschlagt, etwa 2000 Euro kamen aus der Vereinskasse.

Dr. Dirk Schneider, Vorstandssprecher des Vereins Dorferwicklung Kaichen, hofft auf viele interessierte Spaziergänger und Radfahrer: »Die Texte und Bilder sind mit sehr viel Sorgfalt ausgewählt und erstellt worden. Meinen fleißigen Vereinskolleginnen und -kollegen möchte ich an dieser Stelle genauso danken wie den vielen privaten Spenderinnen und Spendern sowie der Stiftung der Sparkasse Oberhessen als Förderer.«